

Image der Lehre in der Bevölkerung

Telefonische Befragung

Aufgabenstellung

Ziel der Studie ist es, eine Befragung in Österreich durchzuführen, die den Wissensstand, das Image und die Beurteilung der Lehre in der Bevölkerung analysiert.

Untersuchungsdesign

Methode

Durchführung von 500 telefonischen Interviews mit einer Dauer von maximal 10 Minuten

Stichprobe

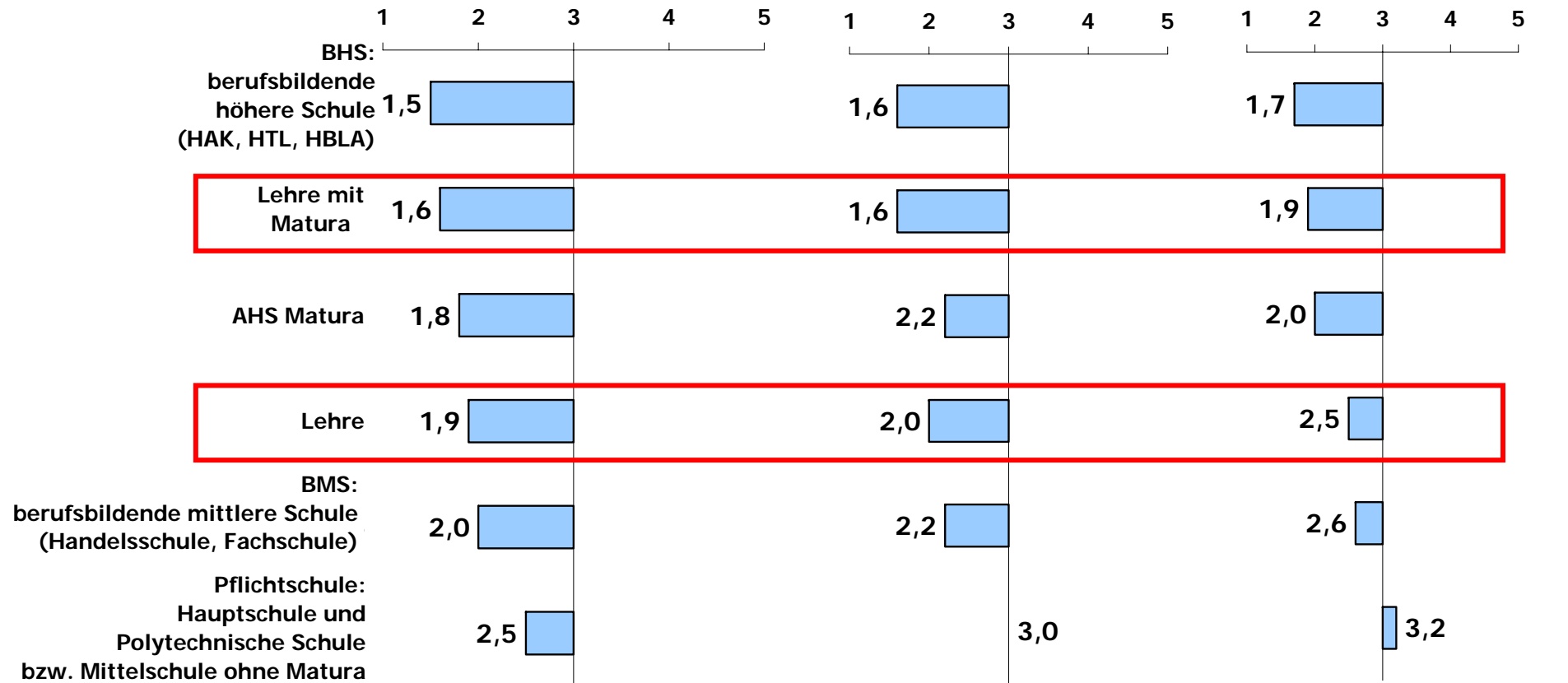
500 Personen, repräsentativ für die österreichische Wohnbevölkerung ab 14 Jahren.

**November/
Dezember 2007**

Frage 1 Beurteilung Ausbildungs- angebote

Frage 2 Zukunftstauglichkeit Ausbildungsangebote/ Vorbereitung auf Arbeitsmarkt

Frage 3 Ausbildungs- angebot für Kinder bis 14 Jahren wahrscheinlich



mean 1=sehr positiv 5=gar nicht positiv

1=sehr hohe Zukunftstauglichkeit
5=sehr geringe Zukunftstauglichkeit

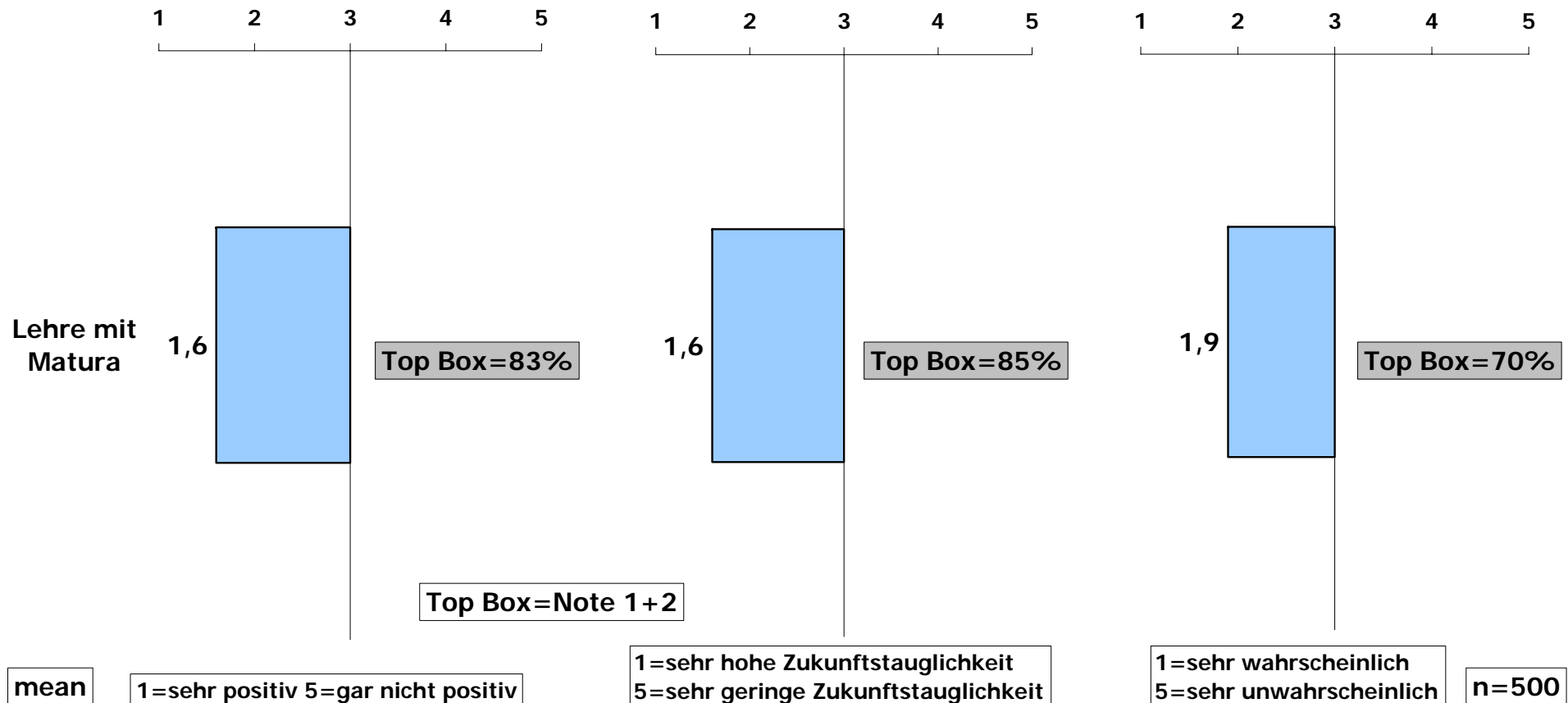
1=sehr wahrscheinlich
5=sehr unwahrscheinlich

n=500
4

Frage 1
Beurteilung
Ausbildungs-
angebote

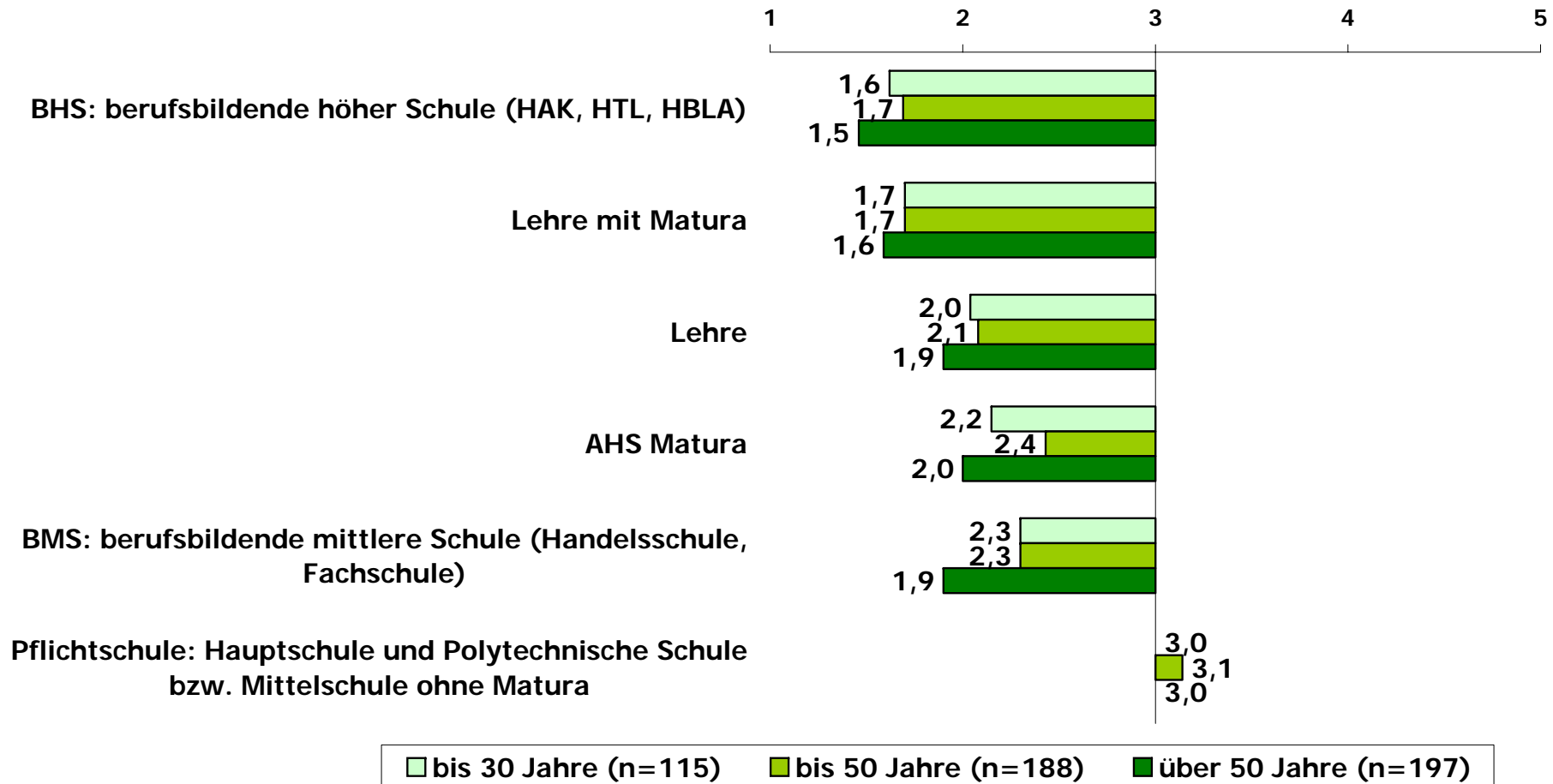
Frage 2
Zukunftstauglichkeit
Ausbildungsangebote/
Vorbereitung auf
Arbeitsmarkt

Frage 3
Ausbildungsangebot
für Kinder bis 14
Jahren
wahrscheinlich



Frage 2

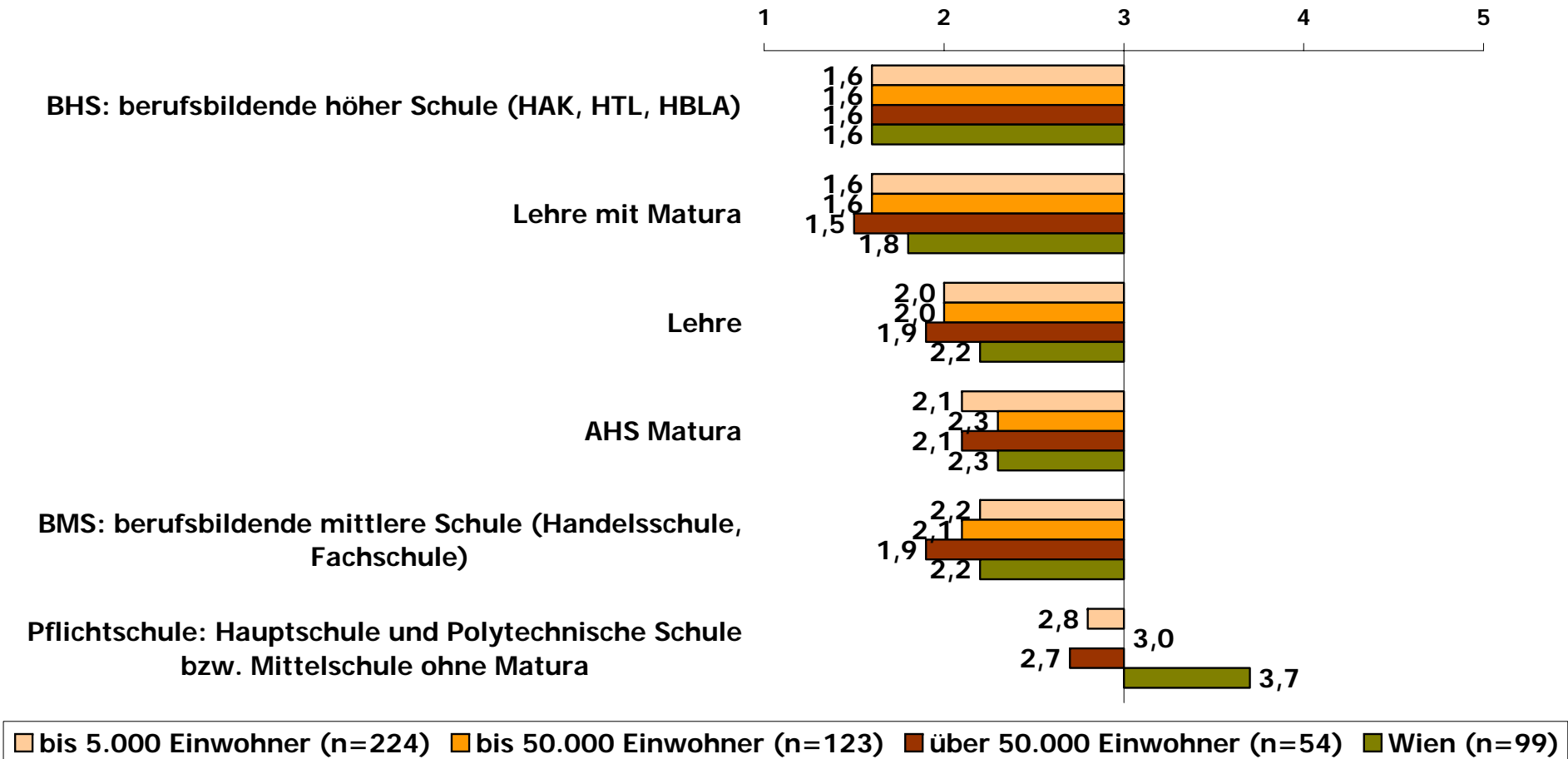
Wie sehen Sie diese Ausbildungsangebote in Hinblick auf ihre Zukunftstauglichkeit? Wie gut bereiten diese Ausbildungsangebote auf zukünftige Herausforderungen am Arbeitsmarkt vor?



mean 1=sehr hohe Zukunftstauglichkeit 5=sehr geringe Zukunftstauglichkeit

Frage 2

Wie sehen Sie diese Ausbildungsangebote in Hinblick auf ihre Zukunftstauglichkeit? Wie gut bereiten diese Ausbildungsangebote auf zukünftige Herausforderungen am Arbeitsmarkt vor?



mean 1=sehr hohe Zukunftstauglichkeit 5=sehr geringe Zukunftstauglichkeit

Wie stehen Sie zur Lehre?

Was finden Sie positiv an einer Lehrausbildung?

%-Werte

Total
n=500

<p>praktische Ausbildung, praktisches Arbeiten, Praxis, berufsorientiert, arbeitsmarktorientiert man wird in das Arbeitsleben langsam eingeführt, an das Handwerk herangeführt Handwerk, handwerkliche Tätigkeit, körperliche Arbeit, wichtige Handwerksberufe man wird von Anfang an in den Betrieb integriert, Lehrling erlernt Fertigkeiten direkt im Betrieb, vor Ort duales System ist sehr gut: Theorie & Praxis</p>	<p>32 5 4 3 1</p>
<p>Facharbeiter werden immer gebraucht, Lehrabschluss ist immer gut, Nachfrage immer größer, Handwerker werden immer gebraucht bessere Jobaussichten, gute Arbeitschancen, gute Berufschancen, Zukunftschancen viele Möglichkeiten, mehr Möglichkeiten, ein großes Angebot, tolle Berufe man kann sich selbständig machen, Meisterprüfung, großes Spektrum an Weiterbildungsmöglichkeiten, Sprungbrett</p>	<p>10 9 4 3</p>
<p>intensive Ausbildung, gute Ausbildung, bessere Facharbeiterausbildung man hat einen Beruf, einen Abschluss, kann einem keiner wegnehmen (handwerkliche) Talente werden schon früh gefördert, Ausbildung muss zum Menschen passen</p>	<p>9 3 1</p>
<p>Selbständigkeit, Selbstentscheidung, man steht im Leben, charakterformend, man kann sich entfalten, früh im Berufsleben, man lernt Verantwortung übernehmen Lehrherr kümmert sich um die Jugendlichen und gibt Ihnen Rüstzeug mit, erzieherische Maßnahmen des Lehrherrn, zeigt den Weg</p>	<p>4 1</p>
<p>man bekommt mehr Geld, man verdient früher Geld, selbstverdientes Geld</p>	<p>4</p>
<p>für Jugendliche, die nicht so leicht lernen, sicher gut, geeignet für nichtakademisch orientierte Menschen Jugendliche können Beruf erlernen, der ihnen Spaß macht, höhere Motivation, hohes Interesse</p>	<p>1 1</p>
<p>Sonstiges</p>	<p>6</p>
<p>keine Angabe, keine Stärken</p>	<p>9 8</p>

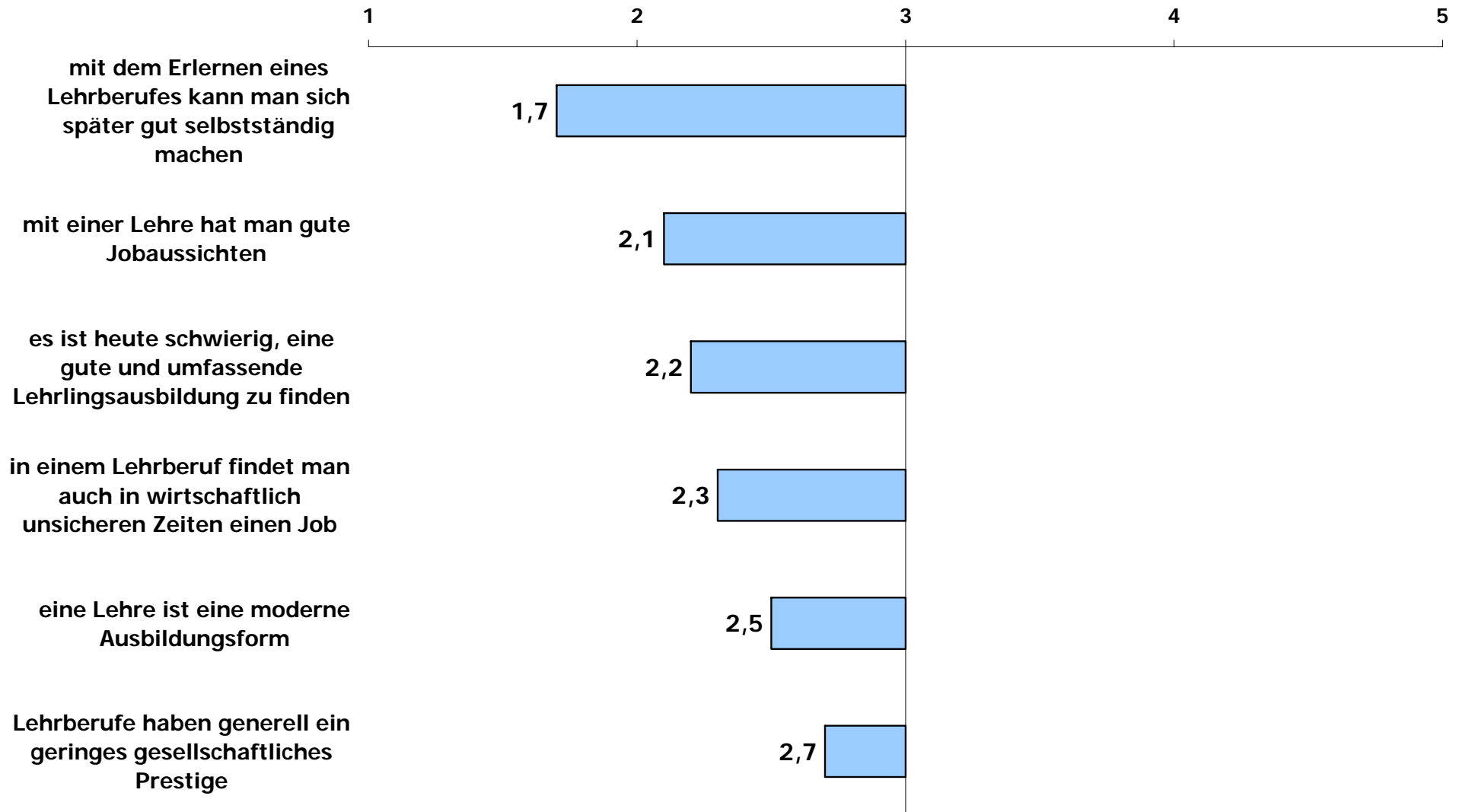
Was finden Sie negativ an einer Lehrausbildung?

%-Werte

<p>Missbrauch der Lehrlinge für Hilfsdienste, Lehrlinge werden ausgenutzt, Lehrplätze sind ungenügend, Ausbeutung, billige Arbeitskraft Bürokratie: Lehrling darf nicht viel tun, Lehrlinge arbeiten nicht richtig, Tätigkeitsbereich zu eingeschränkt, für Betriebe/ Arbeitgeber nicht so attraktiv</p>	<p>11 2</p>
<p>Berufsschulausbildung geht an der Realität vorbei, theoretische Ausbildung schwach, zu wenig Allgemeinbildung, wenig effizient, einseitig, zu wenig Theorie zu kurzer Schulbesuch, zu wenig Bildung Dauer der Ausbildung ist zu kurz: 3 Jahre ist zu kurz</p>	<p>7 2 2</p>
<p>schlechtes Image, Prestige nur wenig begabte Leute treten Lehre an, nur schlechte Schüler machen eine Lehre</p>	<p>8 1</p>
<p>geringe Bezahlung, unterbezahlt lange Arbeitszeiten, harte Arbeit, mehr Arbeitseinsatz im Vergleich zu Schülern, erhöhtes Arbeitsunfallrisiko</p>	<p>8 1</p>
<p>wenig Aufstiegsmöglichkeiten, geringe Zukunftschancen, man ist ziemlich fachgebunden schlechte Jobaussichten, wenig Jobs, wenige Lehrstellen es ist schwierig eine Lehrstelle für den gewünschten Beruf zu bekommen</p>	<p>4 3 1</p>
<p>keine Weiterbildungsmöglichkeiten, mit Matura hat man mehr Möglichkeiten keine Matura, kein Universitätszugang</p>	<p>3 1</p>
<p>hängt vom Lehrherren ab zu wenig Qualitätskontrolle in der Ausbildung, große Streuung</p>	<p>2 1</p>
<p>man muss sich früh festlegen, frühe Entscheidungsfindung, beginnt zu früh, schwierig in dem Alter eine solche Entscheidung zu treffen</p>	<p>2</p>
<p>Sonstiges</p>	<p>5</p>
<p>keine Angabe, keine Schwächen</p>	<p>41 9</p>

Frage 5

Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf die Lehre zu? (1)

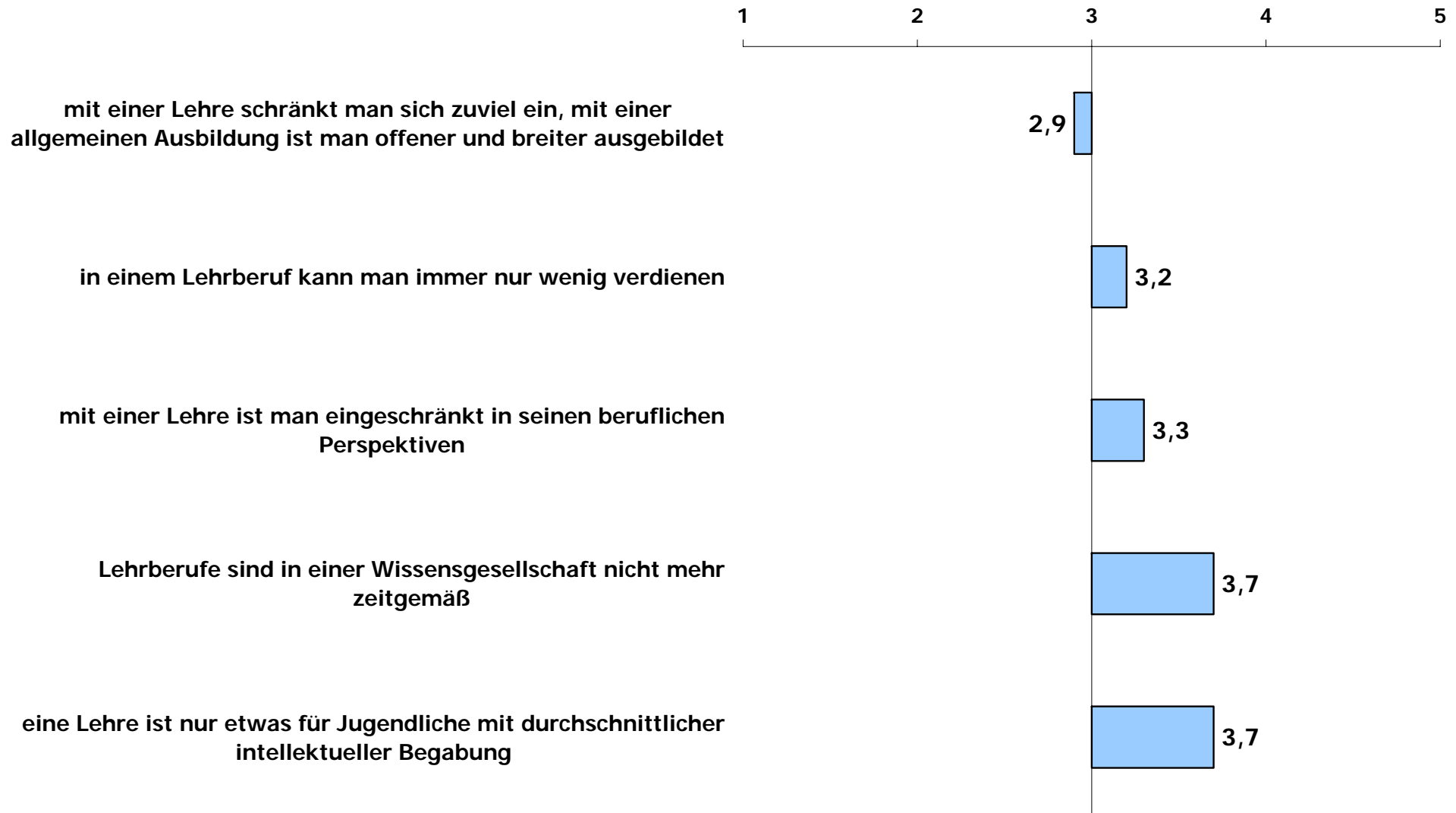


mean 1=trifft sehr zu 5=trifft gar nicht zu

n=500
10

Frage 5

Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf die Lehre zu? (2)

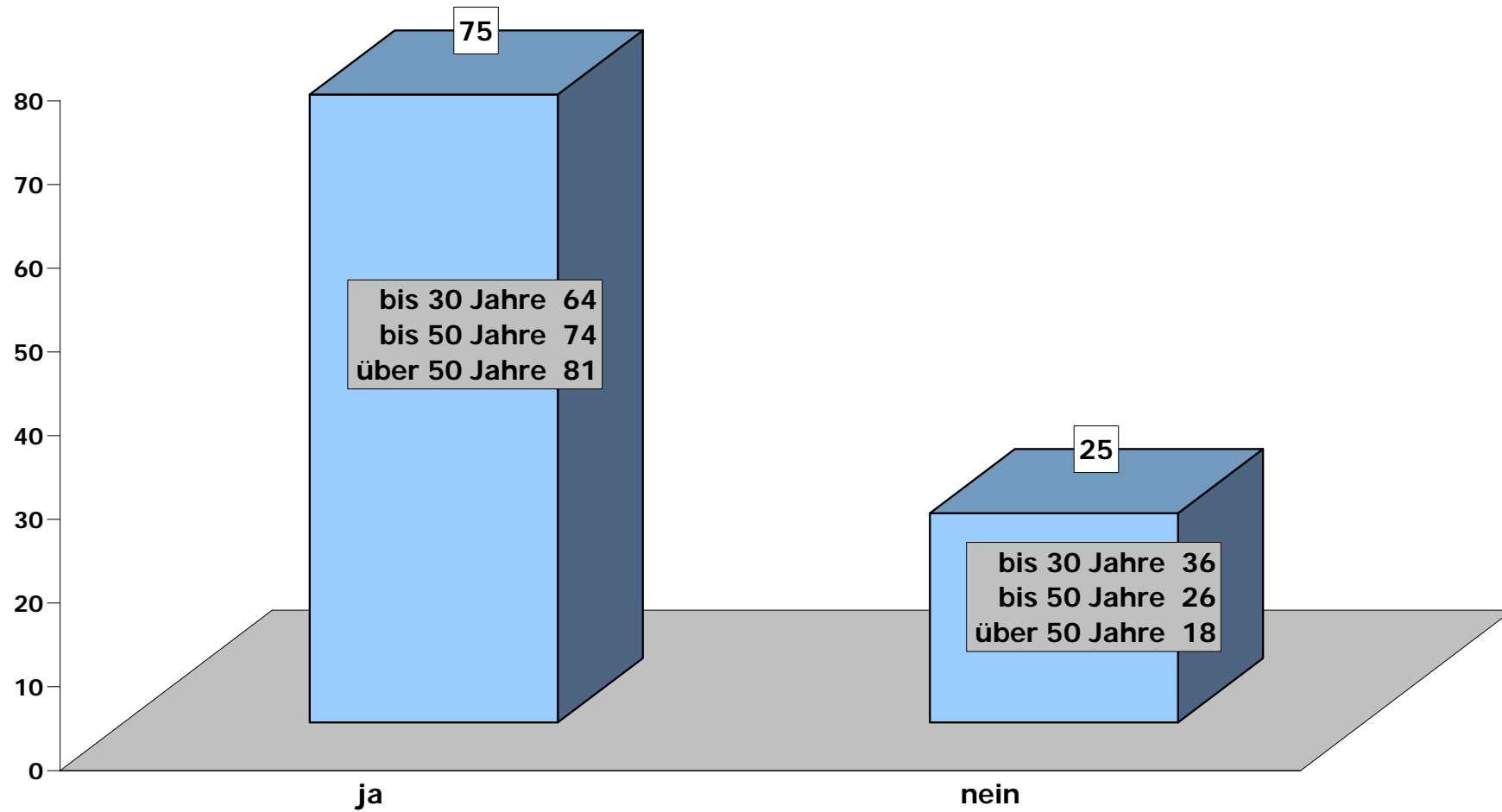


mean 1=trifft sehr zu 5=trifft gar nicht zu

n=500

Frage 6

Haben Sie schon von der Möglichkeit Lehre mit Matura gehört?

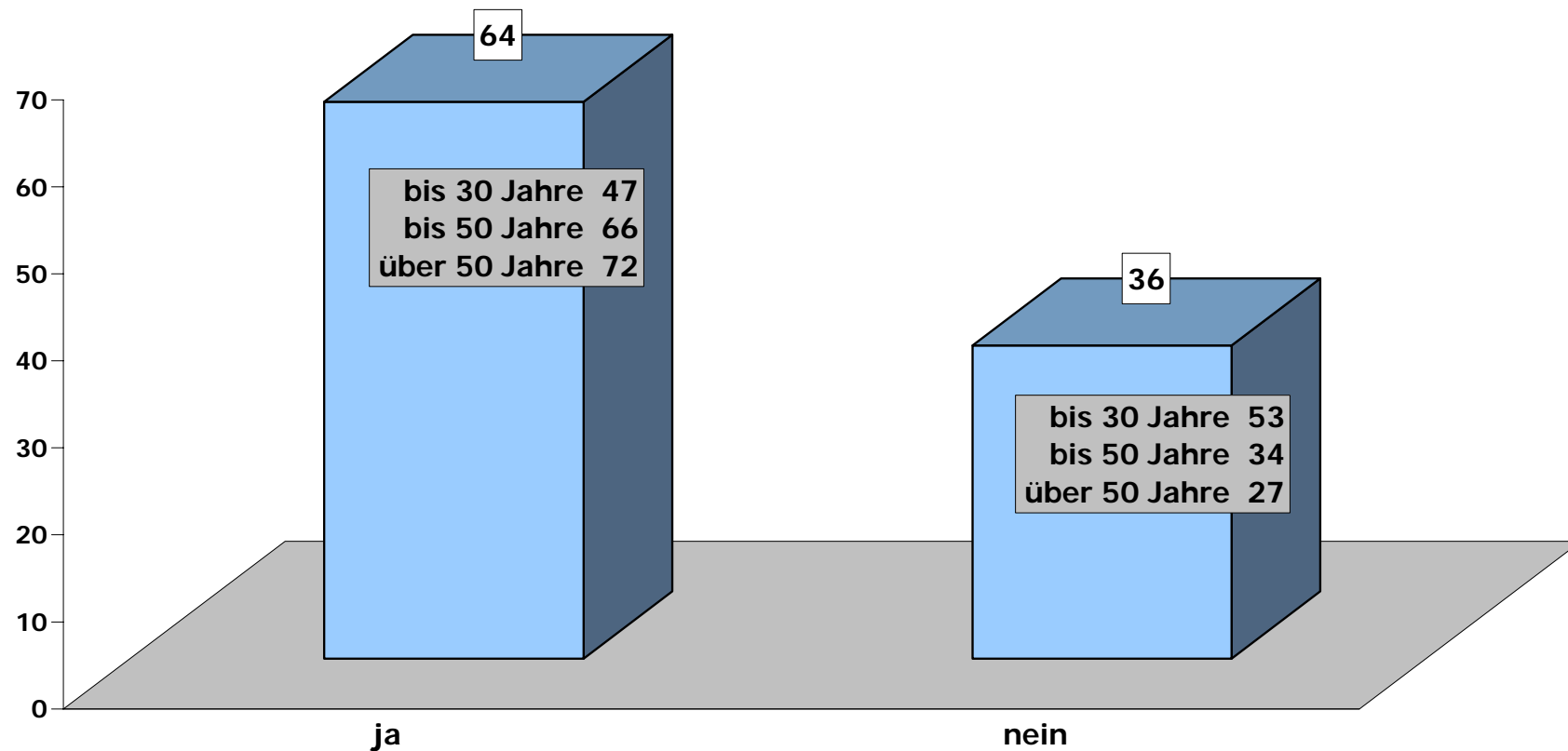


%-Werte

n=500

Frage 7

Die Lehre mit Matura ermöglicht Lehrlingen mit diversen Zusatzprüfungen ebenso wie Maturanten den Zugang zu einer Universität oder Fachhochschule. Haben Sie das gewusst?

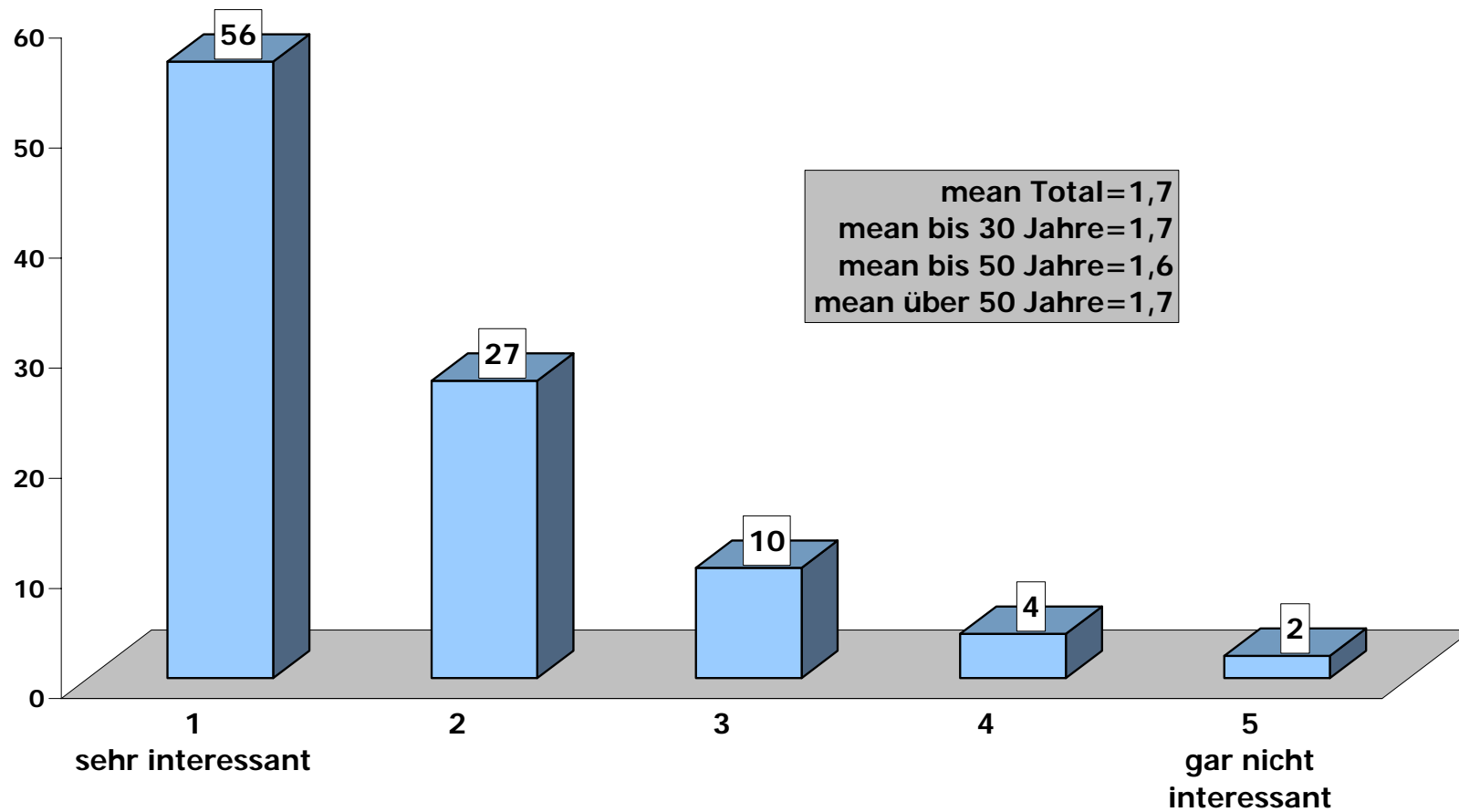


%-Werte

n=500

Frage 8

Wie interessant finden Sie diese Art der Ausbildung?

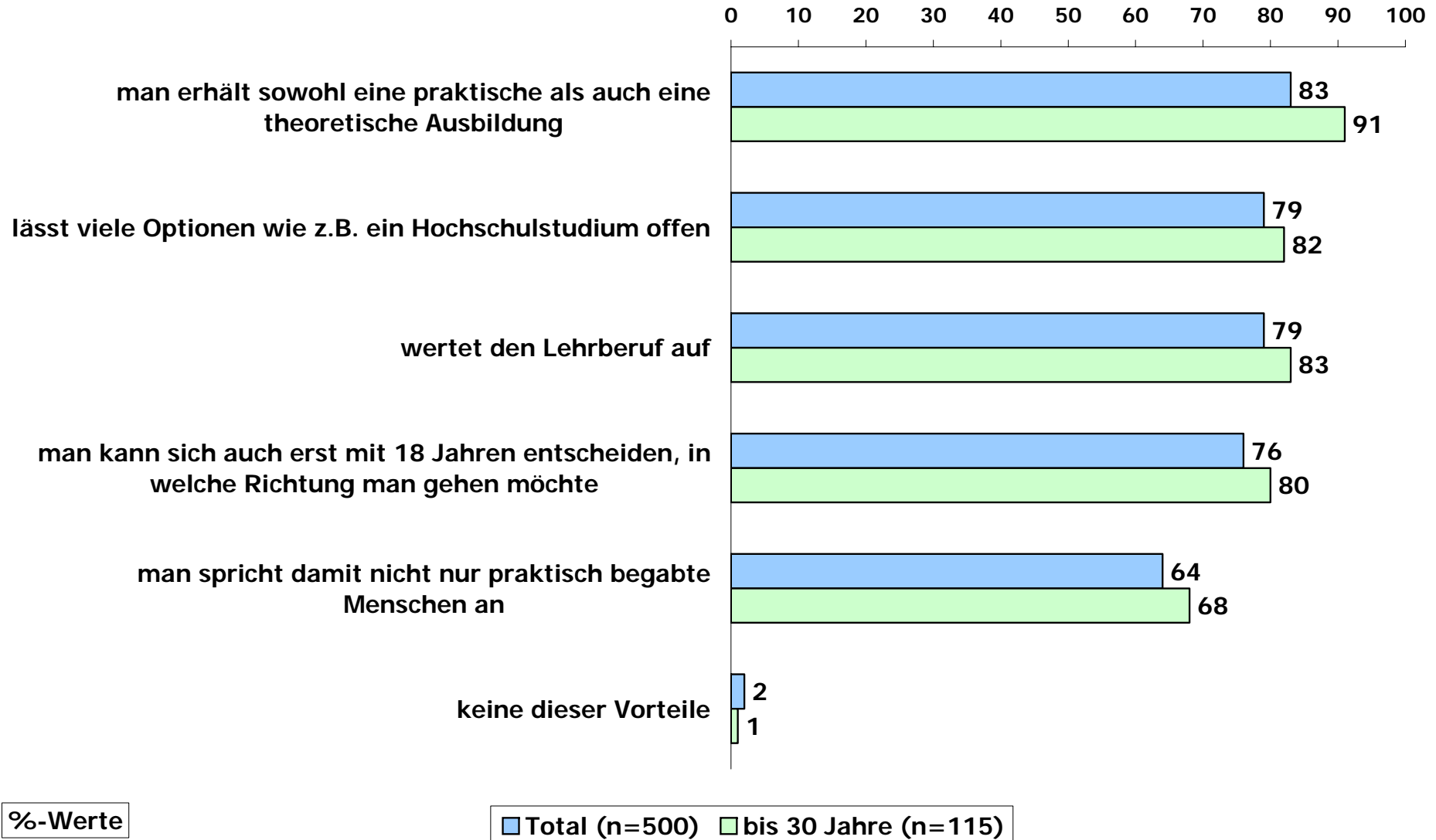


%-Werte

n=500

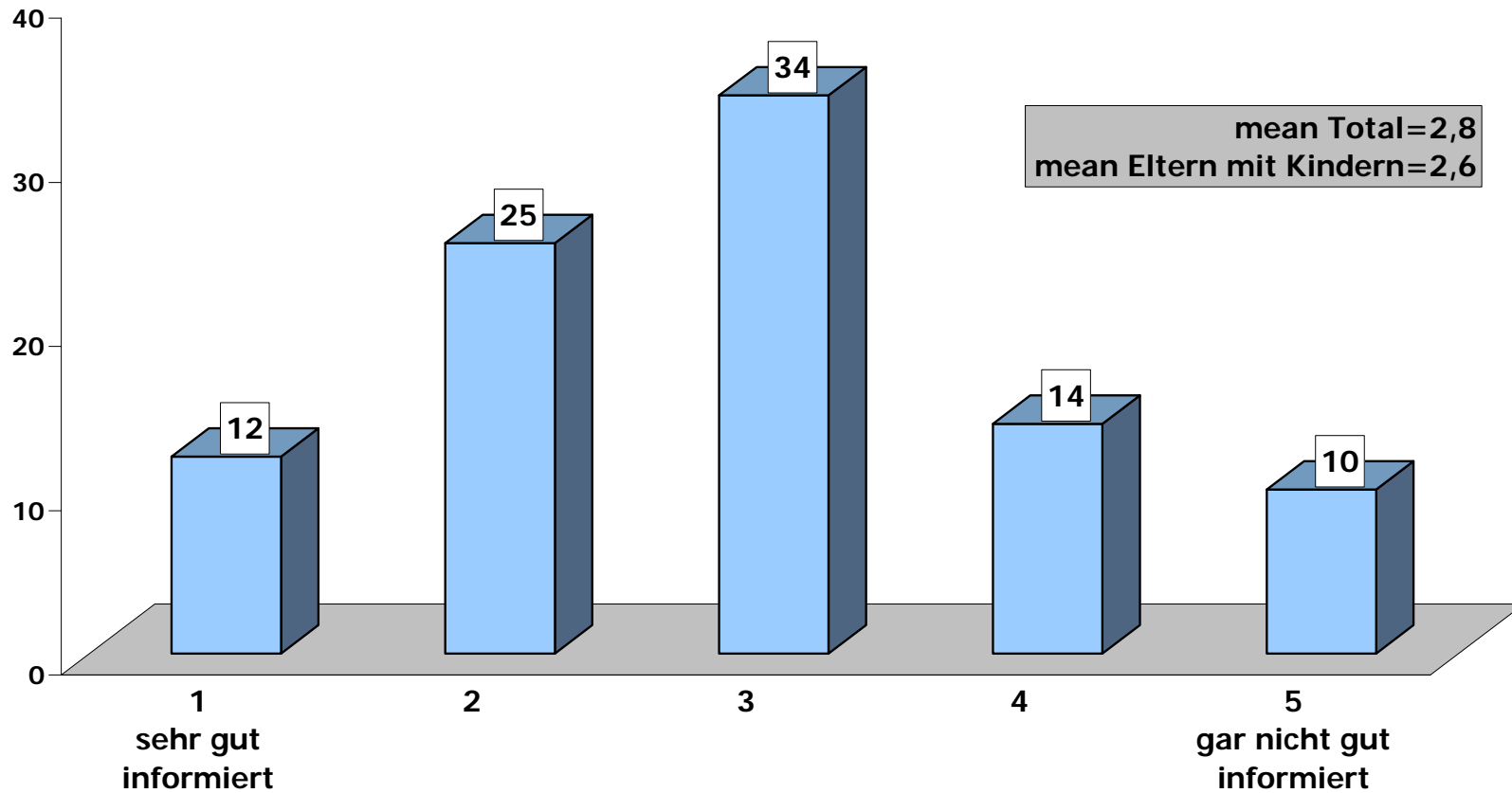
Frage 9

Was sind aus Ihrer Sicht die Vorteile der Lehre mit Matura?



Frage 10

Wie gut fühlen Sie sich generell über Vorteile bzw. Möglichkeiten und Nachteile einer Lehre informiert?

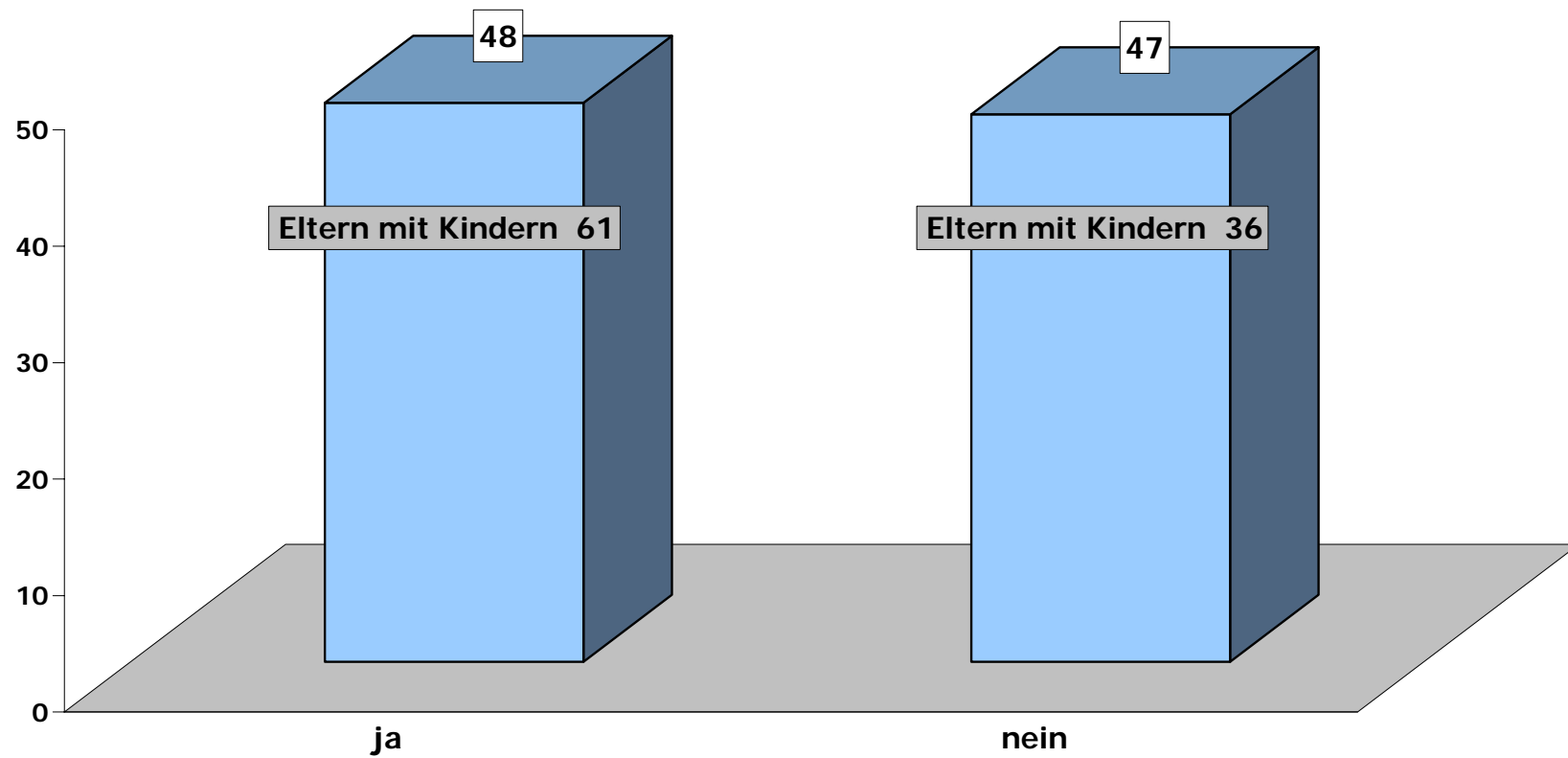


%-Werte

n=500

Frage 11

**Wünschen Sie sich mehr Informationen
zu Lehre bzw. Lehre mit Matura?**



%-Werte

n=500

Zusammenfassung

Image der Lehre in der Bevölkerung

Telefonische Befragung

Ausbildungen mit praktischen UND theoretischen Inhalten werden sehr positiv gesehen

Berufsbildende höhere Schulen werden am positivsten und mit der höchsten
Zukunftstauglichkeit bewertet

Fast gleich gut schneidet die Lehre mit Matura ab

Die klassische Lehre liegt im Mittelfeld

Die AHS Matura wird insgesamt ambivalent beurteilt

Am schlechtesten wird die Pflichtschule bewertet

Welche Ausbildungsform würde man für das eigene Kind bevorzugen?

BHS und Lehre mit Matura werden bevorzugt

AHS-Matura wird aber immer noch der Lehre, BMS und der Pflichtschule vorgezogen

Für eine herkömmliche Lehre würde man sich eher nicht entscheiden

Nur ein Pflichtschulabschluss kommt für die meisten nicht in Frage (v.a. in Wien)

Die praktische Ausbildung, die Berufsorientierung sowie die guten
Jobaussichten werden an der Lehre positiv gesehen

Die „Ausbeutung“ der Lehrlinge, die schlechte Bezahlung und das schlechte
Prestige werden kritisiert

Auch wird von einigen bemängelt, dass die theoretische Ausbildung und die
Allgemeinbildung zu kurz kommen



**Die Lehre verfügt über ein positives Image, sie ist allerdings keine
ausgesprochen moderne und zeitgemäße Ausbildung**

Das Wissen über die Möglichkeit der Lehre mit Matura sowie das Interesse dafür ist erstaunlich hoch

75% der Befragten haben bereits von der Möglichkeit der Lehre mit Matura gehört (aber nur 64% der bis 30-Jährigen!)

64% geben an, dass sie gewusst haben, dass man durch die Lehre mit Matura auch einen Hochschulzugang hat, jüngere Menschen bis 30 Jahre wieder unterdurchschnittlich (47%)

Das Interesse an dieser Ausbildungsform ist in allen Altersgruppen hoch

Die breitere Ausbildung und damit auch die vielfältigen Möglichkeiten, die sich dadurch erschließen, werden als starke Vorteile der Lehre mit Matura gesehen

Die Möglichkeit, sich erst mit 18 zu entscheiden, in welche Richtung man gehen möchte, wird ebenfalls positiv herausgehoben.

Ein weiterer Vorteil ist die Aufwertung des Lehrberufes durch die Lehre mit Matura.

Die Befragten fühlen sich aber nur mittelmäßig gut über die Lehre informiert – die Hälfte der Befragten würde sich mehr Informationen wünschen

Fazit:

Lehre mit Matura ist eine Ausbildungsform mit viel Potenzial

Die Lehre wird relativ positiv bewertet. Allerdings kommt die theoretische Ausbildung, die in unserer Wissensgesellschaft immer wichtiger wird, etwas zu kurz.

Die Lehre mit Matura ist die optimale Weiterentwicklung dieser Ausbildung.

Das Interesse an dieser Ausbildungsform ist sehr hoch, weil mehr berufliche Möglichkeiten offen stehen und der Lehrberuf aufgewertet wird.

Man schätzt die Kombination aus theoretischer und praktischer Ausbildung annähernd so positiv ein wie die bereits etablierten berufsbildenden höheren Schulen.



Mehr Informationen zu dieser Ausbildungsform wären aber notwendig, um die Lehre mit Matura weiter zu unterstützen.